

DU, DER EINZIGGEZEUGTE SOHN

von Kaiser Justinian
(483-565)
gewöhnliche Weise

1

Jetzt und immerdar und in alle Ewigkeit. A - men.*

Du, der ein-zig-gezeugte Sohn und Logos Gottes, bist un-sterb -

lich / und hast es auf Dich genommen um unseres Heiles wil-len, /

Fleisch zu wer-den aus der heiligen Gottesgebärerin und steten

Jungfrau Ma - ri - a. / Oh - ne Ver - än - de - rung bist Du Mensch

ge-wor-den, / hast als Ge-kreu-zig-ter, Christus Gott, den Tod

* An Festen mit eigenen Antiphonen sowie an gewöhnlichen Wochentagen endet die 2. Antiphon mit dem "Ehre... / jetzt..." und der Hymnus schließt sich ohne Einleitung an.

im Tode zer-tre-ten. / Du bist Ei-ner der Heiligen Drei-falt /

und wirst ver-herr-licht mit dem Vater und dem Heili-gen Gei-ste. /

So er-ret-te uns.